

Köln, den 3.7.78
Abs: [redacted]
geb. [redacted]
[redacted] Köln

Sehr geehrte
Frau Sternathes!
Ihr freundlicher
und Hilfe anbietender Brief soll
nun nicht länger
auf Beantwortung
warten, und ich
bedanke mich
herzlich.
Eine tolle Sache

hat sich die
Stadt Köln zur
Aufgabe gemacht.
Es ist äußerst wichti-
ge für uns alte
Leute, so lange wie
möglich unseren
Lebensabend im
gewohnten Umfeld
zu verbringen. Es
ist ja nicht nur ein
psychologischer Vor-
teil, sondern man
muß auch an die
hohen Kosten denken,
die das Sozialamt
der Stadt Köln
in vielen Fällen
für hohe Pflege

grade besappen
muß, wenn kein
Vermögen vorhan-
den ist und zu-
zahlende Ver-
wandte fehlen,
wie z. B. bei mir.
Aber ich gebe mir
Mühe, fit zu blei-
ben, das Gehirn zu
trainieren und
meine mir noch
verbleibende Zeit
in Köln gut zu
bewerten.
Mit sehr freund-
lichem Gruß
[redacted]

